

DIE VISION VON NeuLand

Karl Gamper

Sei realistisch. Erwarte Wunder!
Dein Quantensprung in 21 Phasen.

Phase 1 | Erinnerung an das Unbekannte

...unterm Sternenzelt

Willkommen. Von Herzen willkommen.

Wir begegnen einander hier zum ersten Mal unter dem Sternenzelt, das uns an Grenzenlosigkeit, Mysterium und Fülle erinnert. Heute ist Neumond. Ein Signal der Leere und des Aufbruchs zugleich. Heute beginnt eine Ritualzeit von 21 Wochen, verbunden mit den Phasen des Mondes, um gemeinsam in einem kosmischen Rhythmus zu wachsen. Wisse mit der Bestimmtheit des weisen Herzens – dass diese Zeit ein Geschenk ist, das du dir selbst gibst und das die Sonne in dir zum Leuchten bringt.

Getragen von dieser gemeinsamen Absicht blicken wir nun hinaus in die Unendlichkeit, verbinden uns mit dem Feuer der Sterne, spüren das Licht in uns und lauschen einer Vision, die dich ebenso ruft wie mich.

Es ist ein magischer Moment. Denn unsere Lebensfäden verweben sich und wir werden Gefährten. Gefährten ohne Anhaftung, doch mit dem Wissen der Verantwortung und dem Erkennen des Verbunden-Seins. Das Leben selbst, das keine wie immer geartete Trennung kennt, verbindet uns. Es hat uns schon immer verbunden und es wird uns auf ewig verbinden. Denn Leben kennt nichts anderes als Leben in unzähligen Formen. Bunt und sichtbar ebenso wie transzendent und den Augen des Körpers verschlossen.

Wir sind Gefährten in einem neuen Land. In einem Land, das in dir entsteht wie in uns allen und das wir NeuLand nennen. Wahrlich, NeuLand ist ein freies Land, ein offenes Land. Grenzenlos weit und nah zugleich. NeuLand ist wie ein offener Tempel, den wir betreten. Jungfräulich und majestätisch zugleich. Nährend und herausfordernd neu. Unbekannt und damit ungewohnt. Nicht nur für dich, auch für mich, für uns alle.

Jwala - meine Frau und Seelengefährtin - und ich haben viele Jahre geforscht. Nun ist die Zeit gekommen, die Tore zu öffnen und Siedlerinnen und Siedler einzuladen, wie dich. Frauen. Männer. Reisende. Nomaden. Pilger. Menschen, die unterwegs sind und die wissen, es gibt nur eine lohnende Reise. Die Reise nach innen. Die Reise hin zum Mysterium unserer Seele.

Das ist die Reise in die Macht und in den Ausdruck unseres Potenzials.

Wir sind gerufen, unser Licht nicht länger unter den Scheffel zu stellen. Denn nur so kann es leuchten. Nur so kann ein Feuer des Friedens entstehen, nur so kann sich ein neues WIR gebären, das deine höchste Individualität mit dem Geist einer freien Gemeinschaft verbindet, die den Namen Menschheit trägt.

Ja, es war eine lange Reise bis hierher. Wir haben das Tier im Menschen erforscht, gespürt, erlebt, erlitten und in unzähligen Facetten auskostet. Du warst wie ich Heilige und Hure, Königin und Bettler, Schamanin und Dummkopf, Mörder, Betrüger, Ritter und Bauer, Krieger und Mönch.

Sei gewiss, du wolltest eine menschliche Erfahrung machen von allem, was möglich ist. Es ging dir nicht um Evolution. Es ging dir nicht um Fortschritt, auch wenn du das geglaubt hast.

Du wolltest dich beteiligen an einem Experiment von astronomischen Ausmaßen. Du wolltest wissen, ob es dem allwissenden Geist möglich ist, sich selbst so zu vergessen, dass dieses Vergessen vollkommen ist und du dich in einer Hülle verlierst; in einem hautverkapselten Ich.¹

Mit einem Wort: Du wolltest eine Rundum-Erfahrung davon, wie es ist, inkarniert zu sein.

Es war eine gigantische Reise. Größer als groß. Länger als lang – wenn wir die Dimension der Zeit betrachten.



mein Weg

Du hast sie gemacht, diese menschliche Erfahrung. In allen Facetten. Du kennst Ekstase und tiefsten Schmerz. In deinen Zellen ist alles eingebrannt, was wir Himmel und Hölle nennen können und das Fegefeuer noch dazu. Du hast die Süße der reifen Früchte genossen und kennst die Fäulnis des siechenden Lebens. Alles in dir hat dich zu jenem Punkt hingedrängt, der eine Weggabelung ist und dich entweder umkommen lässt, in der stehenden Luft des Bekannten, oder dich weiterrückt auf einen Weg, der an keiner Stelle den alten berührt.

Du hast die Wahl getroffen. Meine Freude ist grenzenlos. Du bist unterwegs nach NeuLand.

Damit gehst du einen weglosen Weg. Denn NeuLand ist immer hier und doch niemals zu erreichen. NeuLand ist das permanente Werden. Je weiter du eindringst, je näher dir NeuLand ist – desto unfassbarer wird das Mysterium der Liebe, das dich in NeuLand umhüllt.

NeuLand ist das Unbekannte. Du gehst ins Unbekannte.

Du machst damit das Unbekannte bekannt.

...das Rätsel der Sphinx

- Ist es möglich, einen Weg zu gehen, der an keiner Stelle den alten berührt?
- Ist es möglich, neu geboren zu werden, ohne dass der Körper stirbt?
- Können wir alles mitnehmen und trotzdem aus der Zukunft in der Gegenwart landen? Leer. Jungfräulich. Und doch erfüllt? Können wir von der Zukunft her leben?

Bitte notiere hier erste Gedanken zu NeuLand und dem Rätsel der Sphinx:

.....

.....

.....

...das Tor im Gewebe der Zeit

Ich weiß nicht weshalb – doch ich weiß, dass es so ist: Aus einem geheimnisvollen Grund hat sich ein Tor im Gewebe der Zeit geöffnet. Jede Frau und jeder Mann, alle, müssen durch dieses Tor hindurch. Das Tor ist immer offen und gleichzeitig verschlossen für jene, deren Zeit noch nicht gekommen ist. Es ist ein rätselhaftes Tor, fürwahr; liebevoll und grausam zugleich bewacht von der Sphinx. Wie lautet die Losung, die das Tor öffnet?

Hör zu. Ich atme die Losung hin zu dir. Werde still. Lausche. Lass die Worte in dein Herz fallen, wie ein wertvolles Juwel. Denn das Tor hat sich bereits für dich geöffnet! Probiere aus, die Losung als stimmig und richtig im ewigen Jetzt der Zeit in dir zu erspüren. Du kannst sie als Wesen fühlen. Erlaube dir, dich gesamthaft berühren zu lassen, sonst bleibt sie eine Akrobatik in den Windungen der Sprache und verändert dich nicht. Du magst schlauer werden, gewiss. Doch was nützt es dir? Bist du nicht schon schlau genug?

Bist du bereit? Wohlan. **Die Losung heißt:**

Ich erinnere mich.

Erinnere dich daran, wer du bist und wisse, kein Wort vermag das je zu beschreiben. Denn du bist das Wortlose. Du bist das Unnennbare. Du bist das ICH BIN. Du bist der Beobachter, der nicht näher benannt werden kann, weil er alles ist, was ist. Du bist der ewige Geist, der sich individualisiert hat für das Abenteuer, eine menschliche Erfahrung zu machen. Diese hast du gemacht!

Um es zu wiederholen: Du hast den Krug des Mensch-Seins voll und ganz getrunken. Du hast den Teig geknetet. Du hast alle Samen gesät und alle Ernten durchlebt. Du hast die Gesamtheit der menschlichen Erfahrungen inhaliert. Du kennst das Menschen-Spiel in seiner Gesamtheit. Weil das so ist, reicht dir das Leben den Schlüssel für das nächste Abenteuer.

Ich weiß, du hast verstanden. Lass es mich trotzdem zusammenfassen, damit ich sicher sein kann, vollkommen mit dir in Einklang zu sein: Du hast alle menschlichen Erfahrungen gemacht, die ein Mensch in Äonen machen kann.

Es ging dir nicht um Evolution, wie ich schon sagte. Es ging dir nicht um Entwicklung, selbst wenn du das glaubst. Du wolltest einzig und allein eine gesamthafte, menschliche Erfahrung machen. Mit allem was dazugehört. Es ging dir einzig und allein darum, als freier, allwissender, allmächtiger Geist die menschliche Erfahrung der Begrenztheit, der Ohnmacht, des vollkommenen Vergessens zu machen bis ...? Bis dich das Leben an das Tor der Erinnerung führt.

Dein kleines Ich mag denken, es habe sich dafür entschieden, nach NeuLand aufzubrechen. Doch ich sage dir – es irrt. Der große Wind hat dich erfasst und deine Schritte hin zum Tor der Tore gelenkt.

Wenn du nun hindurchgehst, so wartet ein neues Abenteuer auf dich: Der Ruf zurück.

Du willst wissen, wie es ist, als Spirit in einem menschlichen Körper den Geist zu lenken.

Dich lockt die Erfahrung, in einem menschlichen Körper im Ozean des Bewusstseins virtuos zu surfen. Ab nun reitest du auf dem Drachen der Evolution und dein Beitrag wird erhaben sein.

Du wirst die Erregung kennenlernen, von etwas weitergetragen zu werden, das größer ist als deine verwegendsten Vorstellungen. In dir wird sich deine Vision von NeuLand zeigen - und deine inneren Bilder werden zu deiner äußeren Realität. Sichtbar in deinem Leben. In deinem Alltag. Mit deinen Liebsten. Im WIR deiner Seelengefährten.

Heute geschieht jene Einweihung, die du bereit bist, zuzulassen.

...Klartext

- Wir sind einander begegnet, weil wir es so gewählt haben.
- Du hast eine menschliche Erfahrung gemacht und von der Vergangenheit her gelernt.
- Gemeinsam sind wir am Tor angekommen, dort, wo sich ein Riss im Gewebe der Zeit zeigt.
- Du gehst durch und erfindest dich neu.
- Du bist der Geist, der eine neue Realität erschafft. Eine neue Schöpfung. Es ist der Sprung vom Bekannten ins Unbekannte. Du bist die Dynamik der Evolution.
- Du willst das Unbekannte in dir bekannt machen und das ist NeuLand.

...worum es in NeuLand geht

NeuLand ist im Raum des ewigen Jetzt jener Zustand, der angstfrei ist.

Und damit: Frei.

Denn NeuLand offenbart sich jenseits der Frequenzen von Angst.

NeuLand ist der Liebe verpflichtet und der Freude der Seele.

In NeuLand verwebt sich das Formlose und die Form zu einem Gewebe. Zu einem großen Gesang.

In NeuLand nützen wir die Superkraft des Universums, die Liebe.

In NeuLand begegnen wir einem Frieden, der kein Gegenteil kennt.
Dieser Friede ist eine Macht. Dieser Friede ist die Kraft, die die Evolution treibt.
In diesem Frieden offenbart sich das Wunder von NeuLand.

Noch niemals hat ein WIR von Menschen in der uns bekannten Zeit diesen Zustand erreicht.
Einzelne – ja.
Buddhas – ja.
Erleuchtete – ja.
Weltenlehrer ebenso wie Einsiedler – ja.

Doch der neue Buddha ist eine Community²; ein **neues WIR** von Menschen, die rigoros und ausschließlich dem Ton ihres erblühten Herzens folgen. Die ihrer inneren Stimmigkeit und den Echos des Lebens vertrauen. Die den Zeichen folgen – weil sie diese zu lesen verstehen, da sie selbst das Zeichen sind. Der Blick geht nach innen und erschaut dort die höchste Vision.

Es geht darum, die eigene innere Landschaft neu zu gestalten. Denn unsere inneren Bilder formen die äußere Welt, die wir Realität nennen, wie du weißt. Somit ist NeuLand in uns.
Wir sind Zeitzeugen und gleichzeitig die Akteure, die sich an den Geist, der sie sind, erinnern und damit aus einem unendlichen Potenzial schöpfen. Zum Wohle einer neuen Realität, dessen grundlegendes Fundament essentieller Friede ist.
Essentieller und damit lebendiger, gelebter Friede.

Wir erleben die Wandlung vom **ErdenMenschen**, der eine menschliche Erfahrung machte – hin zu einem beseelten Geistwesen in einem menschlichen Körper. Hin zum SeelenMenschen.³

Bisher war der Körper die sichtbare Seite der Seele und die Seele der unsichtbare Geist.
Nun tritt die Seele hervor, wird sichtbar als Körper und treibt die Evolution voran.
Hinein nach NeuLand.

Ja, NeuLand ist der Liebe verpflichtet und damit der Freude der Seele. NeuLand bewegt sich jenseits der Frequenzen von Angst. Das ist so revolutionär, dass wir es hier wiederholen:
Wer im Licht dieser Freude leben will, braucht die Bereitschaft für Versöhnung und essentiellen Frieden und die klare Ausrichtung, keinen anderen Menschen absichtlich zu verletzen.
Bitte lass diesen Satz nochmals in dir schwingen.
Dies ist kein äußeres Gesetz, sondern ein inneres **Sankalpa**.

Kein anderer außer DU selbst schreibt dir das vor. Dieser Friede ist Ausdruck deiner Reife. Dieser Friede ist das Geschenk deiner eigenen Einweihung. Dieser Friede ist die Essenz deines Höheren Selbst – deiner Seele. Dieser Friede ist der reine Ton deines Ursprungs. Und dieser Friede zeigt sich als Freude. Erinnerung dich. Freude ist der Ton der Seele. Freude ist die Essenz unseres Wesens. Freude ist unsere innerste Natur. Wir sind Freude, da wir alle **SeelenMenschen** sind.

Lass uns sehr achtsam sein mit Versprechen, mit Schwüren, mit Eiden aller Art. Diese haben im Grunde keinen Platz in NeuLand. Weshalb? Weil diese Energien binden. Festmachen. Wir fließen jedoch mit dem Fluss des Lebens. Daher frage dich, ob du es mit deiner Freiheit vereinbaren willst, jetzt ein Commitment - also ein Versprechen mit dir selbst - einzugehen.
Falls du das willst, ist hier ein Vorschlag für dich:

Ich verpflichte mich freiwillig, weder mich selbst noch andere wissentlich zu verletzen.

Gleichzeitig ist mir bewusst, dass im Grunde jede Handlung das Gewebe des Lebens verletzt. Verletzungen geschehen. Worum es hier geht sind absichtliche, bewusste, gezielte Verletzungen. Zu diesen sage ich hiermit ein klares Inneres Nein. Das bestärke ich durch meine Unterschrift:

.....
Ort, Datum

.....
Name

Dorthin hat uns also unsere Reise geführt:

Vom ErdenMenschen zum SeelenMenschen.

Beim ErdenMenschen wollte der Geist eine menschliche Erfahrung machen. Die hat er gemacht. Du bist dein eigenes Beispiel. Über die Äonen hast du alles erlebt, was Menschen erleben können. Die Seele hat eine menschliche Erfahrung gemacht.

Nun verbindet sich die Seele mit dem Körper. Die Seele ist der individualisierte Geist. Das Höhere Selbst. Das Erweiterte Selbst. Das Kane, das Aumakua, das Nagual, das Atman ... Namen gibt es dafür viele. **Die Seele übernimmt nun aktiv den Körper und die Gestaltung deines Lebens.** Das geht allerdings nur, wenn die „persona“ – somit du als Persönlichkeit – bewusst zustimmst. Bitte lies diesen Satz nochmals.

Lass mich das kurz ausführen. Es ist wichtig:

Natürlich hat jeder Mensch eine Seele. Doch damit die Seele das Leben des Menschen aktiv übernimmt, bedarf es – ich wiederhole – der Einladung, der bewussten Zustimmung, verbunden mit einem existentiellen Versprechen an die Seele.

Um einen Vergleich zu bieten: Stell dir vor, die Seele ist ein Geschenk. Dieses Geschenk hast du bekommen. Es liegt da. Steht dir immer zur Verfügung. Doch die wenigsten Menschen packen es aus. Erforschen es. Wenden es an. Nützen es. Das Geschenk liegt bei den meisten einfach nur so da.

Du hast dich entschlossen, das Geschenk auszupacken. Damit verbindest du dich mit dem höchsten Potenzial, das einem Menschen möglich ist. Eine vollkommen andere Dimension öffnet sich dir. Du verwandelst dich zum SeelenMenschen.

Ab sofort geht es dir um Evolution und um eine neue Schöpfung. Eine Schöpfung, deren Kern Freude und deren zentrale Erfahrung die Einheit allen Lebens ist. Friede ist der Treiber der Evolution.

Das ist ein unbeschreiblich rebellischer Akt, da du diesen Sprung nicht alleine machst, sondern im Konzert mit Tausenden von Menschen. Ein neues WIR entsteht.

Jener Buddha, von dem wir vorhin sprachen, wird lebendige Wirklichkeit. Das ist einmalig in der gesamten Geschichte der Menschheit! Ich wiederhole:

Der neue Buddha ist eine freie, freiwillige Gemeinschaft.

In dieser wirken Individuen im Geist der Verbundenheit zusammen.

Glänzende Blätter werden vor dir tanzen. Du wirst dich an Orten befinden, die zu träumen dir niemals in den Sinn kamen. Synchronizität wird dein Leben bestimmen und du wirst die Gnade erleben, geführt zu sein und gleichzeitig zu steuern. Deine verwegendsten Träume werden wahr.

Du erkennst dich selbst und siehst in allem einen Spiegel deines Selbst.
Gemeinsam erforschen wir eine neue Dimension – und erkennen einander in NeuLand.

Dieser gesamte Kurs ist eine Einweihung hin zum SeelenMenschen, der ko-kreativ und ko-evolutionär mit den transformatorischen Kräften des Universums zusammenwirkt, um in einer Vorwärtsbewegung ein Paradies auf unserer blauen Insel, Terra Gaia, zu schöpfen. Dies ist ein offenes Werden mit der klaren Ausrichtung für ein besseres Werden. Dieses Werden ist angesiedelt in den hohen Frequenzen essentieller Qualitäten wie Friede, Liebe, Freude, Stille, Dankbarkeit - im Hier und Jetzt.

...im Feld der Möglichkeiten

Ich lade dich ein, unsere Vision in das Feld der Möglichkeiten zu stellen. Denn alles, was wir absichtlich und gekonnt in das Feld der Möglichkeiten stellen, kann unser Bewusstsein realisieren. Das Feld der Möglichkeiten ist das vereinte Feld aus Information und Energie.

„Die Vision von NeuLand“ ist eine Möglichkeit, die sich im Grenzbereich zwischen Utopie und Realität bewegt. Wir machen das Unbekannte bekannt. Ein Leben im Licht der Liebe. Das stellen wir in das Feld der Möglichkeiten in dem sicheren Wissen, alle Möglichkeiten können real werden.

Phase 1 – Fragen und Übungen

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass du die folgenden Fragen für dich schriftlich beantwortest. Hole die Magie der Schriftlichkeit in dein Leben. Schriftlichkeit strukturiert dein Wissen und vertieft es um ein Vielfaches. Archiviere deine Antworten hier. Du wirst staunen, was sich verändert hat, wenn du später deine Notizen nochmals liest.

Schriftlichkeit verhält sich zu einem einfachen Drüberschauen wie ein Reisender, der nach Kuala Lumpur will und diese Reise plant – im Verhältnis zu einem, der vor die Tür tritt und losgeht in der Annahme, er wird schon irgendwo Kuala Lumpur finden.

...Fragen

- Du hast alle Erfahrungen gemacht, die ein Mensch in Äonen machen kann. Es ging nicht um Evolution. Es ging nicht um Entwicklung; auch wenn du das möglicherweise zutiefst glaubst. Es ging darum, eine allumfassende Erfahrung zu machen. Als Mensch! Inkarniert. In einem sterblichen Körper.
All diese Erfahrungen hast du gemacht. **Das ist der springende Punkt.**

Du bist eine ‚alte Seele‘ – wenn ich das so sagen darf. Ich weiß das, denn sonst würde dich nie und nimmer der Ruf von NeuLand im Herzen erreichen.

Du wärst damit einfach nicht frequenzspezifisch.

Um eine Unterscheidung zu treffen – nur deshalb – sprechen wir vom ErdenMensch.
Dem ErdenMensch stellen wir den SeelenMensch gegenüber. Das ist keine Wertung, sondern eine sprachliche Differenzierung.

Worum geht es dem ErdenMensch?

.....

- Du hast schon alle menschlichen Erfahrungen gemacht. Was ist es, wonach du dich wirklich, wirklich sehnst?

.....

- Kannst du einen Weg gehen, der an keiner Stelle den alten berührt? Und falls ja, was lässt du ein für alle Mal zurück?

.....

- Wenn du neu geboren wirst, ohne dass der Körper stirbt, was ist dann das Neue?

.....

- Bisher war der Körper die sichtbare Seite der unsichtbaren Seele. Was tritt nun hervor?

.....

- Um die Wandlung in deinem Leben wahrzunehmen, die so sicher kommt wie nach dem Winter der Frühling, bitten wir dich, eine Gewohnheit anzunehmen. Notiere hier täglich, was sich in deinem Leben – sowohl in deiner inneren Landschaft wie in den äußeren Umständen – zu verwandeln beginnt. Sei realistisch. Erwarte Wunder!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Unsere Antworten findest du in Phase 2.



neuroSIGNS®

Die schriftliche Form der Phasen sind gewissermaßen der aktive Teil des Kurses. Es geht darum, eine Phase wirklich zu durchdringen und durch deine Einsichten zu erweitern. Auf diese Weise entsteht in dir ein größeres Bild, **ein erweiterter Raum**.

Zusätzlich wird jede Phase durch neuroSIGNS® unterstützt. neuroSIGNS® sind von Jwala und Karl Gamper entwickelte transformatorische Sprachmuster. Die Inhalte der einzelnen Phasen der „*Vision von NeuLand*“ werden mit den neuroSIGNS® fokussiert und auf einzigartige Weise transportiert. Jwala Gamper, die Frau an der Seite von Karl, schreibt - basierend auf den Inhalten der „*Vision von NeuLand*“ - zu jeder Phase die Texte der neuroSIGNS®. Gesprochen werden sie von Jwala und Karl Gamper. Sie führen aus der Hypnose des Mangels, erweitern das Bewusstsein und öffnen neue, lichtvolle Dimensionen. Und zwar auf leichte, meditative und zutiefst entspannte Art. **Die Wirkung ist verblüffend**. In kürzester Zeit wird unser rationaler Wächter ausgeblendet und das Tor zur inneren Quelle geht auf. Unser Potenzial entfaltet sich. Mühelos. Strömend. Im Fluss des Lebens.

Darüber hinaus zielen die neuroSIGNS® darauf ab, das Mittelhirn mit dem Stammhirn und dem Neocortex zu verbinden.

Die Wirkung der neuroSIGNS® wird potenziert durch die wiederentdeckten Solfeggio-Frequenzen, deren heilende und transformierende Wirkung schon Mönche des Mittelalters kannten. Diese Symbiose aus Sprachmustern und Klängen machen neuroSIGNS® einzigartig. Wirkstark. Sie sind somit der passive Teil des Kurses und aktivieren dein höchstes Potenzial. Verlässlich.

Das heißt, du kannst dich wirklich darauf verlassen.

Die Sprachweise ist ein schamanisches Flüstern, es geht an deinem rationalen Wächter vorbei. Dieser springt manchmal auf, doch du hast das Tor längst passiert. Vorbei an den Grenzen des Wächters erlebst du die nährende Wärme von NeuLand. So satt. So angekommen. So tief in dir.

**Die neuroSIGNS® sind ein wesentlicher und wichtiger Teil des Kurses.
Sie sind die Intensivierung der jeweiligen Phase.**

Konzentration ist die Kunst der Bündelung.

Dann, wenn wir ein Thema verinnerlicht haben, dann, wenn wir das Thema einer Phase in uns aufgenommen haben – ist diese 7 minütige Intensivierung das Brennglas zur Aktivierung.

Nütze die neuroSIGNS® möglichst täglich. Diese fokussieren dich. Intensiv!

Bitte höre nach Möglichkeit die neuroSIGNS® über einen Kopfhörer. Das verbessert die Wirkung. Und schaffe dir für das Anhören deinen eigenen Frei-Raum, einen Raum und eine Zeit für dich.

...das NeuLand-Wörterbuch – Phase 1

Inkarnation

Als Inkarnation (lat. incarnatio = „Fleischwerdung“) wird die Menschwerdung des göttlichen Geistes bezeichnet.

Inneres Nein

Das Innere Nein, wie es hier gemeint ist, ist ein kosmisches Prinzip und hat eine überaus machtvolle Funktion. Diese besteht darin, eine unharmonische Situation von innen heraus zu transformieren. Das Innere Nein befreit uns aus emotionalen Bindungen. Das Innere Nein ist keine mentale Übung, sondern eine Herzensangelegenheit. Das Innere Nein wird uns in den einzelnen Phasen immer wieder begegnen, denn es ist ein Königsweg zur Befreiung aus Ego-Aktivitäten.

SIGNS

„Signs by Jwala®“ sind eine europäische Kalligraphie verbunden mit essentiellen Botschaften, die uns an das Wesentliche erinnern. neuroSIGNS® zielen darauf ab, in unserem Gehirn neue neuronale Bahnen zu aktivieren, die unsere Wahrnehmung erweitern und uns tiefer mit der Quelle des Lebens verbinden.

Sankalpa

Dieses Wort kommt aus dem Sanskrit, einer der heiligen Ursprachen der Menschheit. Das Wort setzt sich zusammen aus den Silben „san“ – was soviel bedeutet wie „eine Ahnung, die sich im Herzen zeigt“. Kalpa – das Herz. (Die Seele kommuniziert über das Herz.) Kalpa macht somit aus der Ahnung ein Herzensanliegen und einen inneren Beschluss. Ein Sankalpa ist ein heiliges Versprechen, das ich mir selbst gebe und das mich (und andere) heilt; ganz macht.

Seele

Für uns ist die „Seele“ das Ewige in uns. Folglich verstehen wir die Geburt in einem Körper nicht als eine einmalige Angelegenheit. Seele ist die Individuation des Göttlichen Geistes. Die Seele – unser Erweitertes Selbst – ist das Höchste, was der menschliche Verstand zumindest zu ahnen versteht. Die Seele kommuniziert mit uns über das Herz.

Sphinx

Eine Sphinx ist in der ägyptischen Mythologie eine Statue eines männlichen Löwen mit einem Menschenkopf. Manchmal auch mit einem Widder-, Falken- oder Sperberkopf. Die Sphinx symbolisiert das Geheimnisvolle; sie bewahrt, beschützt und zeigt gleichzeitig einen Weg. Auf der spirituellen Ebene steht sie für Wachsamkeit, Macht, Weisheit und Würde.

Synchronizität

Von gr. „syn“ – „zusammen“ und „chronos“ – Zeit
Synchronizität ist unser höchstes Glück, fallen doch die passenden unterschiedlichsten Dinge (selbstverständlich auch Menschen und Gelegenheiten) „gleichzeitig“ zusammen. Und zwar nicht über Ursache-Wirkungs-Mechanismen, sondern wie freie Assoziationen. Es handelt sich dabei nicht nur um äußere Ereignisse, sondern beispielsweise auch um Ideen und Träume, die mit äußeren Gelegenheiten gleichzeitig zusammentreffen. Der SeelenMensch vertraut und nützt dieses synchronistische Prinzip.

- ¹ Meines Wissens hat diesen Ausdruck der Schriftsteller Alan Watts (1915 – 1973) geprägt. Er meinte damit jene Ego-Struktur, die ausschließlich den Körper als die einzige Realität anerkennt und den Menschen als geistiges Wesen und als Ausdruck des Göttlichen leugnet. Watts sah darin, ich zitiere wörtlich: „ ... eine intellektuelle Beschränkung und eine ernsthafte und gefährliche Halluzination, die in einer feindseligen Geisteshaltung mündet.“ Dieser Mangel an Bewusstheit führe zur Eroberung der Natur anstelle einer intelligenten Kooperation.
- ² Wunderschön hat den Gedanken eines Neuen WIR der Mönch Thich Nhat Hahn formuliert: „Der nächste Buddha wird kein Individuum sein, sondern er wird sich in der Form einer Community zeigen. Einer Gemeinschaft der Liebe. Das ist sehr bedeutsam für das Überleben auf unserer Erde.“
- ³ Es geht nicht um eine neue Trennung, sondern um eine sprachliche Differenzierung.

Impressum und Copyright:

Gamper KG, Claudiaschlössl, 6233 Kramsach | Austria

Autor: Karl Gamper

neuroSigns® und Signs by Jwala®: Jwala Gamper

Alle Rechte vorbehalten.

www.NeuLandFunk.com

Bleib mit uns in Kontakt über die private Facebook-Gruppe:

„Die Vision von NeuLand“

<https://bit.ly/2V9KIwz>

Sei realistisch. Erwarte Wunder.